



Pfarrblatt

der Stadtpfarre Frauenkirchen



**SPATENSTICH IM BRUNNENHOF
DES FRANZISKANERKLOSTERS**



LIEBE PFARRBLATTLERER!

„NACHHALTIGKEIT“

Ich möchte heute einen Begriff aufgreifen und diesen ein wenig betrachten: „Nachhaltigkeit“ ist heutzutage in aller Munde. Gemeint ist mit diesem Ausdruck, dass das Handeln von uns Menschen so ausgerichtet sein soll, dass gewährleistet ist, dass auch die Generationen nach uns zumindest gleich gute Lebensbedingungen wie wir vorfinden.

Ich möchte jetzt den Versuch unternehmen, „Nachhaltigkeit“ auf die Praxis unseres christlichen Glaubens zu übertragen. Leben und praktizieren wir heutige ChristInnen den Glauben so, dass es „nachhaltige“ Momente gibt?

„SPRACHE DER ZUVERSICHT“

Zunächst ist für mich wichtig, dass in der Kirche ganz klar, sympathisch und unmissverständlich die „Sprache der Zuversicht“ hörbar gemacht wird.

„AUF CHRISTUS SCHAUEN“

Soll uns in den alltäglichen Situationen unseres Glaubens helfen, den Mittel- und Orientierungspunkt nicht zu verlieren.

Ein Christ irrt nicht orientierungslos in den sich immer schneller ändernden Trends der Moderne umher, sondern kann seinen Blick auf jenen richten, der wirkliche und bleibende Orientierung geben kann: Jesus Christus, der Sohn Gottes!

„NACHHALTIG GLAUBEN“

Bedeutet für mich auch: Wir Christinnen und Christen brauchen uns als bekennende Jesusfreunde nicht zu verstecken.

Wir dürfen – ohne die Tugend der Demut zu verletzen – mit einer kräftigen Portion Selbstsicherheit, mit der Überzeugung unseres Glaubens, uns in die Gesellschaft als Glaubende einbringen. Gerade der glaubende Mensch kann selbst im Vakuum einer gottfern gewordenen Wohlstandsgesellschaft bestehen.

„NACHHALTIGKEIT DES CHRISTLICHEN GLAUBENS“

Ein dritter Gedanke zur „Nachhaltigkeit des christlichen Glaubens“:

Die Betonung des grundlegenden Menschenrechtes „des Lebens“ von der Empfängnis bis zu seinem natürlichen Ende. Nach wie vor ist auch in Österreich die „tiefe soziale Wunde“ (Kardinal König) der Abtreibung und die Debatte über eine aktive Sterbehilfe schmerzhaft wahrnehmbar. Nachhaltigkeit bedeutet hierbei: Die Gesellschaft sollte wieder kinderfreundlicher werden, und die richtige Antwort auf das Leid am Ende des Lebens ist Zuwendung, Begleitung und nicht „aktive Sterbehilfe“.

Praktizieren wir einen „nachhaltigen Glauben“ und setzen wir damit ein klares Zeichen für eine hoffnungsvolle und christusorientierte Zukunft, wünscht Ihnen allen

Ihr Stadtpfarrer

P. Thomas Lackner OFM, Sr. Rani

Neue Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei ab Spetember 2017

Mittwoch: 8.00 – 11.00 Uhr und Freitag: 08.00 – 11.00 Uhr

Achtung: Während der Renovierungsarbeiten befindet sich die Pfarrkanzlei neben dem Klosterladen!

INHALT

Vorstellung + Wir sagen Vergelt`'s Gott
Messkalender
Pfarrleben
Ministrantentag, Männerwallfahrt
Taufen, Hochzeiten und Verstorbene
Fotos aus dem Pfarrleben

03
04
05
06
07
08

IMPRESSUM

„Pfarrblatt der Stadtpfarre Frauenkirchen“ IST DIE ZEITUNG DER STADTPFARRE FRAUENKIRCHEN.
Medieninhaber und Redaktion:
RÖM.-KATH. STADTPFARRE FRAUENKIRCHEN, KIRCHENPLATZ 2, 7132 FRAUENKIRCHEN
Druck: DRUCKEREI PRO MEDIA, 7123 MÖNCHHOF, WWW.PROMEDIADRUCK.AT
Layout u. Satz: BERNHARD KUMMER, CHRISTOPHER HEILING
Fotos: P. THOMAS LACKNER OFM, SR. RANI
Redaktion: P. THOMAS LACKNER OFM, SR. RANI, INGE MICHLITS

DRUCK AUF FSC ZERTIFIZIERTEN PAPIER UND MIT LÖSEMITTELFREIEN, UMWELTFREUNDLICHEN OFFSETFARBEN.

VORSTELLUNG PASTORALPRAKTIKANT JULIAN HEISSENBERGER

Hinschauen - zuhören – helfen. Mit dieser Haltung habe ich mich auf den Weg zum Priestertum gemacht. Mit dieser Haltung darf ich immer wieder neu zu Einsätzen mit dem Roten Kreuz fahren – sei es in Situationen wo Menschen, unter physischen Wunden leiden oder psychisch-belastende Zeiten durchmachen. Mit dieser Haltung habe ich mich besonders auf die Gehörlosen eingelassen und auf andere Menschen in ganz speziellen Lebenssituationen. Jetzt freue ich mich schon drauf, mich mit meinen Fähigkeiten und Erfahrungen ab 1. September 2017 in die Stadtpfarre Frauenkirchen als Pastoralpraktikant einzubringen. Mein Name ist Julian Heissenberger. Ich bin in meiner Heimatpfarre Landsee als ältestes von 3 Kindern groß geworden. Nach meiner Matura im Jahr 2010 an der BHAK/BHAS Oberpullendorf fasste ich den Mut, mich mit Gott auf den Weg zu machen – auch gegen alle Gleichgültigkeit, die einem heutzutage im Bezug auf den Glauben in Europa widerfährt. Abwechslungsreiche Begegnungen werden sich sicherlich im Rahmen der Gottesdienste in der Basilika bzw. im SeneCura Sozialzentrum, der Firmvorbereitung, in der Schule oder bei anderen Gelegenheiten ergeben.

Hinschauen, wo andere wegschauen.
Zuhören, um zu verstehen.
Helfen, wo die Not am größten ist.



WIR SAGEN „VERGELT ´S GOTT!“

FIRMA PINETZ EXPERT

Wir sagen der Firma Pinetz expert ein herzliches Dankeschön für die Zurverfügungstellung des Minibaggers für Grabarbeiten im alten Kreuzgang des Klosters. P. Provinzial Oliver und P. Thomas baggerten eigenhändig und suchten den alten unterirdischen Geheimgang zum alten Brauhaus. Leider wurde trotz aller Anstrengungen im Bereich des alten Klosters kein Geheimgang gefunden.



FAMILIE FRANK

Vergelt ´s Gott sagen wir auch Familie Frank aus Frauenkirchen, die anlässlich der Beerdigung von Josef Frank sen, statt Kränzen um einen Beitrag für die Renovierungsarbeiten bat. Es sind 2.965.- Euro zusammengekommen.



ALLEN HELFERINNEN AM GROSSEN FRAUENTRAG

Am 15. August kamen 5000 Wallfahrer nach Frauenkirchen. Viele MitarbeiterInnen sorgten dafür, dass sich die Wallfahrer wohlfühlten. Allen Frauen und Männern sagen wir Franziskaner für die ehrenamtliche Mithilfe am großen Frauentag ein riesengroßes Dankeschön.



P. IRENÄUS

P. Irenäus übernimmt in seiner Heimat in Polen eine neue Aufgabe. Wir sagen ihm ein herzliches Vergelt ´s Gott für seinen Dienst in der Stadtpfarre Frauenkirchen und im Franziskanerkloster und wünschen ihm Gottes Segen für seine Zukunft!

MESSKALENDER SEPTEMBER

1.9.	19.00 Uhr	Zur schuldigen Danksagung	17.9.	08.45 Uhr	+ Schwiegereltern
2.9.	19.00 Uhr	Dank und Bitte		10.00 Uhr	Für die Pfarrgemeinde
3.9.	08.45 Uhr	+ Eltern und gefallener Bruder		19.00 Uhr	+ Perschy Christine und Josef Pinetz
		10.00 Uhr Für die Pfarrgemeinde	18.9.	19.00 Uhr	+ Wolfgang Fabits und Angehörige
		19.00 Uhr + Josef Pinetz und Eltern	19.9.	07.00 Uhr	+ Verwandten
4.9.	19.00 Uhr	+ Tochter	20.9.	19.00 Uhr	+ Gatten und Vater Josef Thury
5.9.	07.00 Uhr	+ des RKV und der FG	21.9.	07.00 Uhr	+ Maria und Aurelia Waldherr
6.9.	19.00 Uhr	+ Eltern Briegl und Großeltern Reich	Pflegeheim	15.00 Uhr	
7.9.	07.00 Uhr	+ Hans, Eltern und Inge	22.9.	19.00 Uhr	Zur schuld. Danksagung; zur Abwendung eines Unglücks
Pflegeheim	15.00 Uhr	Danke und Bitte für die Familie			+ Elisabeth Pinetz
8.9.	10.00 Uhr	Zur schuldigen Danksagung	23.9.	19.00 Uhr	
		19.00 Uhr + Gatten	24.9.	08.45 Uhr	Um Hilfe für die kranke Tochter
9.9.	19.00 Uhr	+ Anna Ackerler (Jahrestag)		10.00 Uhr	+ Für die Pfarrgemeinde
10.9.	08.45 Uhr	+ Katharina Wimmer (Jahrestag)		19.00 Uhr	+ P. Alfons Pögl
	10.00 Uhr	Für die Pfarrgemeinde	25.9.	19.00 Uhr	zu Ehren der Barmherzigkeit Jesu; zur Heilung und Befreiung für Stefan von Krebskrankheit
	19.00 Uhr	+ Maria und Hans Neuberger und Angehörige			+ Theresia Bruck
11.9.	19.00 Uhr	Zur schuldigen Danksagung	26.9.	07.00 Uhr	
12.9.	07.00 Uhr	+ Eltern und Großeltern	27.9.	19.00 Uhr	zu Ehren der Barmherzigkeit Jesu; zur Heilung und Befreiung für Stefan von Krebskrankheit
3.9.	19.00 Uhr	+ Franz und Anna Thury			+ Gatten, Eltern und Schwiegereltern
4.9.	07.00 Uhr	+ Eltern Franz und Magdalena Kirner	8.9.	07.00 Uhr	
Pflegeheim	15.00 Uhr	+ Bruder	Pflegeheim	15.00 Uhr	
15.9.	19.00 Uhr	+ der Familie Perlinger	29.9.	19.00 Uhr	Zu Ehren der hl. Schutzengel
16.9.	19.00 Uhr	+ Eva und gefallener Franz Ruttrich	30.9.	19.00 Uhr	+ Adalbert und Theresia Zwinger und Angehörige

MESSKALENDER OKTOBER

1.10.	08.45 Uhr	zu Ehren der Barmherzigkeit Jesu zur Heilung und Befreiung für Stefan von Krebskrankheit	15.10.	08.45 Uhr	+ Elisabeth Kaintz
	10.00 Uhr	Für die Pfarrgemeinde		10.00 Uhr	Für die Pfarrgemeinde
	19.00 Uhr	+ Tochter Elisabeth, Marianne & Friedrich Pölzer		19.00 Uhr	Zu Ehren der Rosenkranzkönigin
2.10.	19.00 Uhr	+ Fachlehrer Kracher Hermine	16.10.	19.00 Uhr	+ Gatte, Vater und Schwiegereltern
3.10.	19.00 Uhr	+ Danke und Bitte für die Familie	17.10.	07.00 Uhr	+ Elisabeth und Josef
4.10.	19.00 Uhr	+ Josef Heidecker	18.10.	19.00 Uhr	+ Ordensschwester Floriella
5.10.	07.00 Uhr	+ Josef Lagler (Jahrestag)	19.10.	07.00 Uhr	+ Franz Grafflner (Jahrestag)
Pflegeheim	15.00 Uhr		Pflegeheim	15.00 Uhr	
6.10.	19.00 Uhr	+ Großeltern und Eltern	20.10.	19.00 Uhr	+ Magdalena und Franz Bruck
7.10.	19.00 Uhr	+ Schwiegereltern Franz & Theresia Lang, Söhne Franz und Josef und Nichte	21.10.	19.00 Uhr	+ der Fam. Braunschmidt und Enkel Pepi
8.10.	08.45 Uhr	zu Ehren der Barmherzigkeit Jesu; zur Heilung und Befreiung für Stefan von Krebskrankheit	22.10.	08.45 Uhr	+ Vater, Mutter und Angehörige
	10.00 Uhr	Für die Pfarrgemeinde		10.00 Uhr	Für die Pfarrgemeinde
	19.00 Uhr	+ Anna Maria Barta und Angehörige		19.00 Uhr	Zur schuldigen Danksagung
9.10.	19.00 Uhr	+ Bruder Ewald	23.10.	19.00 Uhr	Auf gute Meinung
10.10.	07.00 Uhr	+ Hans und Mutter	24.10.	7.00 Uhr	+ Anton Tegelhofer
11.10.	19.00 Uhr	+ Schwiegereltern und Schwäger	25.10.	19.00 Uhr	+ Magdalena Gisch (Jahrestag)
12.10.	07.00 Uhr	Danke und Bitte für die Familie	26.10.	07.00 Uhr	Um Schutz und Segen für die Tochter
Pflegeheim	15.00 Uhr	Danke und Bitte für die Familie	Pflegeheim	15.00 Uhr	
13.10.	19.00 Uhr	+ Maria Würz (Jahrestag)	27.10.	19.00 Uhr	+ Gatten, Eltern und Bruder
14.10.	19.00 Uhr	+ Christa Rommer	28.10.	19.00 Uhr	+ der Fam. Braunschmidt Hans und Pepi
			29.10.	08.45 Uhr	+ Michael Pinetz
				10.00 Uhr	Für die Pfarrgemeinde
				19.00 Uhr	+ Eltern Maria und Hans Pinetz
			30.10.	19.00 Uhr	+ Eltern und Großeltern
			31.10.	07.00 Uhr	Für alle verstorbenen Verwandten

PFARRLEBEN

Achtung: Begräbnisse finden vom 1. Juni bis 30. September um 17.00 Uhr statt!

SEPTEMBER

01.09.	19.00 Uhr	Abendmesse in der Kapelle Zugang über den Klosterhof	07.09.	11.30 Uhr	Wallfahrt der Klosterschule Neusiedl/See
	19.30 Uhr	Konzert im Rahmen der Haydnlandtage in der Basilika (nur mit gültigen Eintrittskarten)		19.00 Uhr	Abendmesse
				20.00-6.30 Uhr	Eucharistische Anbetung
02.09.	19.00 Uhr	Vorabendmesse in der Kapelle Zugang über den Klosterhof	08.09.		Patrozinium, hl Messen um 10.00 (Hochamt) und 19.00 Uhr
	19.30 Uhr	Konzert im Rahmen der Haydnlandtage in der Basilika (nur mit gültigen Eintrittskarten)	09.09.	19.00 Uhr	Wallfahrermesse – Grenzüberschreitende Wallfahrt der Freunde der Basilika
03.09.	08.45 Uhr	Fußwallfahrer aus Weiden	10.09.	11.00-16.00 Uhr	Frühschoppen im Klosterhof
	11.15 Uhr	Taufe Lea Müllner	16.09.	14.00 Uhr	Taufe Laura Haider
	14.30 Uhr	Rosenkranzverein in der Basilika		15.00 Uhr	Ministranten Stunde
	18.15 Uhr	185. Fatimafeier	17.09.	10.00 Uhr	Angelobung für Messwein- herstellung – Familie Pinetz
04.09.	07.45 Uhr	Schulgottesdienst SMS und PTS		11.15 Uhr	Taufe Sophie Ruttrich
	08.45 Uhr	Schulgottesdienst VS und ZIS	24.09.	10.00 Uhr	Erntedankmesse in der Basilika
05.09.	18.30 Uhr	Vortrag „Mein Sterbeerlebnis“ – Helmut Lungenschmid, im Refektorium des Klosters	28.09.	19.00 Uhr	Pfarrfest im Klosterhof 3. PGR Sitzung im Refektorium des Klosters

OKTOBER

01.10.	11.15 Uhr	Tiersegnung am Kirchenplatz	10.10.	19.00 Uhr:	Oktoberrosenkranz
	14.30 Uhr	Rosenkranzverein in der Basilika	12.10.	19.00 Uhr:	Oktoberrosenkranz
03.10.	19.00 Uhr	Transitusfeier in der Basilika	15.10.	18.15 Uhr	186. Fatimafeier
04.10.		Hochfest unseres Ordensvaters, des hl. Franz von Assisi	17.10.	19.00 Uhr:	Oktoberrosenkranz
	19.00 Uhr:	Festmesse zum Hochfest des hl. Franziskus		19.30 Uhr:	Bewahrung der Schöpfung. Glückliche Orte erschaffen und bewahren. Vortrag mit Tarek Leitner, Ort: Das Fritz, Weiden am See
05.10.	19.00 Uhr:	Oktoberrosenkranz			
06.10.	19.00 Uhr:	Abendmesse in der Kapelle	20.10.	19.00 Uhr:	Oktoberrosenkranz
	20.30 Uhr:	Konzert Electric church in der Basilika (nur mit gültigen Eintrittskarten)	21.10.	15.00 Uhr	Ministranten Stunde
			24.10.	19.00 Uhr:	Oktoberrosenkranz
07.10.	19.00 Uhr:	Abendmesse in der Kapelle	26.10.		Nationalfeiertag
	20.30 Uhr:	Konzert Electric church in der Basilika (nur mit gültigen Eintrittskarten)	29.10.	07.00 Uhr:	Heilige Messe in der Basilika Ende der Sommerzeit



MEINE EINDRÜCKE VOM MINISTRANTENTAG!

Am 18.08.2017 fand unser erster Ministrantentag im Kloster statt. Wir waren eine recht große Gruppe mit insgesamt 13 Kindern. Betreut wurden wir von Sr. Rani, Petra Reiner und P. Thomas.

UNSER PROGRAMM!

Wir hatten ein sehr umfangreiches Programm. Zu diesem gehörten: gemeinsame Spiele, Baubesichtigung mit P. Thomas, bei der wir uns sogar als Maurer ausprobieren durften; gemeinsames Mittag- und Abendessen, Kirchenführung, Mithilfe im Klosterladen, Besichtigung des Kirchturms, Vorbereitung und Gestaltung der Hl. Messe



KLEINES INTERVIEW:

Zu guter Letzt haben wir 3 Kinder befragt, was ihnen am besten gefallen hat:

Laura Pinetz: „Mir gefiel das Inseltanzen sehr gut.“

Sonja Rupp: „Die Feier der hl. Messe fand ich toll!“

Laura Horvath: „Die gemeinsamen Spiele waren super.“

INFO:

Möchtest du auch zum Team der Ministranten gehören? Dann bist du gerne zu den Hl. Messen herzlich willkommen!!!

Judith Sack

52. MÄNNERWALLFAHRT DER STADTPFARRE FRAUENKIRCHEN

Am 1. und 2. Juli 2017 fand unsere diesjährige Männerwallfahrt statt. Das Ziel war die Wallfahrtskirche "Sieben Schmerzen Mariä in Adlwang", OÖ. Geistlicher Betreuer war auch heuer wieder unser Stadtpfarrer P. Thomas Lackner. Am Samstag, den 1. Juli feierte er mit uns die hl. Messe in der neu renovierten Stadtpfarrkirche von Steyr. Nach einer kurzen Kirchenführung und der Mittagspause ging es weiter nach Kremsmünster, wo wir die OÖ. Landesgartenschau "Kremsmünster 2017" besuchten. Am Sonntag feierten wir mit der Pfarrgemeinde Adlwang den Gottesdienst. Die hl. Messe zelebrierte unser Pfarrer P. Thomas. In seiner Predigt wies er unter anderem darauf hin, wie wichtig es in der heutigen Zeit ist, sich öffentlich zu unserem Glauben und zur Kirche zu bekennen. Unsere jährliche Männerwallfahrt - heuer mit 44 Teilnehmern - ist so ein äußeres Zeichen.

Mit unserer "heimlichen Wallfahrerhymne" Mit frohem Herzen will ich singen..., klang diese Messfeier aus.

Robert Denk



WIR BITTEN SIE UM IHRE SPENDE

Renovierungsmaßnahmen sind immer mit einem großen finanziellen Aufwand verbunden. Ca. 1 Million Euro wird das Öffnen des Kreuzganges und die Renovierung und Restaurierung des Brunnenhofes, des Pfarrsaals, der Pfarrkanzlei und des Kreuzganges kosten. Spenden sind über unsere Homepage über EPS oder in traditioneller Form über das **Spendenkonto: AT23 3311 6002 0003 0205** Bitte helfen Sie mit! Wir danken Ihnen schon jetzt für Ihre Spende!

LEBENSCHRONIK

TAUFEN



09.07. Paul Bruck
 24.06. Alexander Fürst
 27.08. Johannes Andreas Leier

TRAUUNGEN

26.08. Jonarthan Charles Palmer & Sonia Ba Artz

UNSER SERVICE FÜR SIE

Über unsere Homepage frauenkirchen.franziskaner.at können sie sich zur kostenlosen SMS Termininfo anmelden.



24.06..Oliver Holub-Gschiel & Claudia Patrizia Anna Holub-Gschiel



08.07. Stefan Bogner & Claudia Jahn



05.08. Monika Wachtler & Robert Wachtler



18.08. Stefan Gruber und Gabriele Gruber



29.08. Christoph Kettner & Katrin Leiner

JUBELTRAUUNGEN



06.08. Gnadenhochzeit Thell



13.08. Goldene Hochzeit Handke



14.08. Platinhochzeit Mark

VERSTORBENE

+ Maria Andert (9.7.)
 + Jakob Paar (19.7.)
 + Matthias Zwinger (26.7.)

+ Johann Kaintz (26.7.)
 + Franz Paul Etl (28.7.)
 + Josef Frank (2.8.)



Frauentag - die Basilika ist gefüllt bis auf den letzten Platz



volle Galerien am großen Frauentag



Bischofsvikar P. Karl Schauer OSB



Lichterprozession am großen Frauentag



Orthodoxe Mönche bei der Fatimafeier



Angelobung des Pfarrgemeinderates



Wolfgang Thell an der Orgel



P. David beim Primizsegen



LH Niessl mit Kopie der Gnadensstatue



Schwestern bei der Gartenarbeit



Wallfängergruppen ziehen in die Basilika ein